



Fraktion im Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt

München, den 17.01.2023

Kulturelle Zwischennutzung in der Karlstraße 20-22 ermöglichen

Antrag

Der BA 3 bittet die Landeshauptstadt München, sich mit dem Freistaat Bayern in Verbindung zu setzen und ihn zu bitten, das Anwesen Karlstraße 20-22 für kulturelle / künstlerische Zwischennutzungen zur Verfügung zu stellen.

Denkbar wäre es, Bandräume einzurichten oder Künstlerateliers zu schaffen.

Außerdem bittet der BA 3 um Auskunft, wie der Zeitplan für die geplante Nutzung als Wohnraum ist, d.h. wie lange die Gebäude zwischengenutzt werden können.

Begründung

Seit der Nutzung als Dependance der Erstaufnahme durch die Regierung von Oberbayern von 21.09.2016 bis 23.03.2018 stehen die Gebäude bald fünf Jahre leer. Für Schlagzeilen sorgten die Gebäude während der IAA 2021, als sie temporär von Aktivist:innen besetzt wurden.

Laut Antwort des Sozialreferats auf den BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03067 war angedacht, dass sich das PLAN mit dem Freistaat Bayern in Verbindung setzt, um nachzufragen, ob dort Wohnraum geschaffen werden kann.

Mittlerweile hat das bayerische Bauministerium erklärt: „Nach derzeitigem Planungsstand könnten dort vorbehaltlich der technischen und wirtschaftlichen Realisierbarkeit zukünftig bis zu 25 Wohneinheiten geschaffen werden.“ (Antwort zur schriftlichen Anfrage des Herrn Abgeordneten Christian Hierneis (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 05.01.2023 betreffend "Karlstraße 20/22, München")

Antragsteller:

Felix Lang, Sonja Hergarten